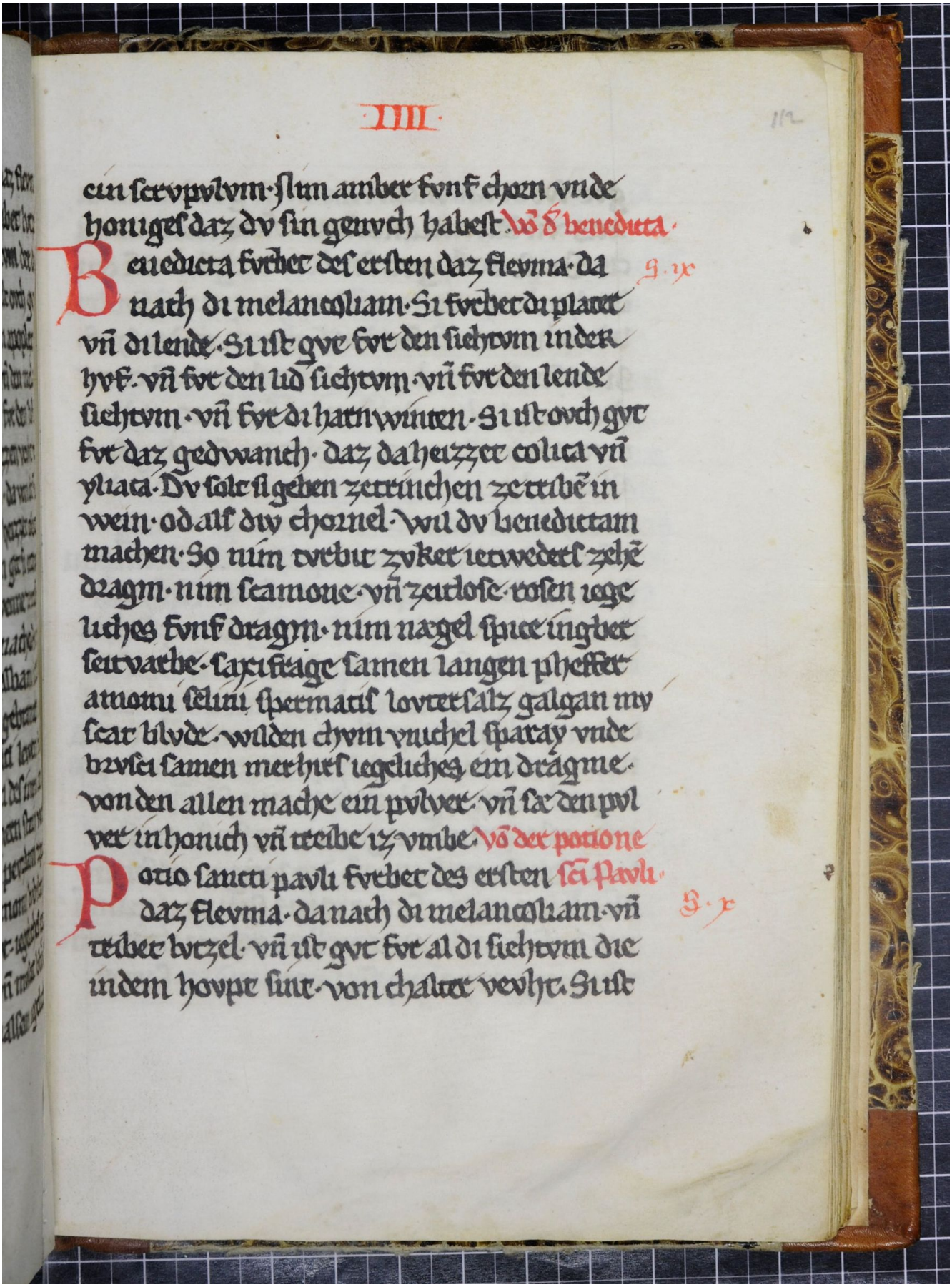
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=276
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



·IIII·

ein servpvlvm· ſlun amber fvnf chorn vnde
honiges daz dv ſin geruch habest. Vō ſ benedicta·
Benedicta fvrber des erſten daz flevma· da
nach di melancoliam· Si fvrber di planet
vñ di lende· Si iſt gvt fvr den ſichtvm inder
hvf· vñ fvr den lid ſichtvm· vñ fvr den lende
ſichtvm· vñ fvr di hatn winten· Si iſt ovch gvt
fvr daz gedwanch· daz da heizzet colica vñ
yliata· Dv ſolt ſi geben zetrinchen zetrib̄e in
wein· od alſ div chornel· Wil dv benedictam
machen· So nim tvrbit zvker ietweders zehē
dragm· nim ſcamone· vñ zeitloſe· roſen iege
liches fvnf dragm· nim nagel ſpice ingber
ſeitvarbe· ſaxifrage ſamen langen pfeffer
amomu ſelini ſpermatis lovterſalz galgan my
ſear bilvde· wilden chvm vnichel ſpatay vnde
brvſei ſamen merhirſ iegliches ein dragme·
von den allen mache ein pvlver· vñ ſax den pvl
ver in honich vñ treibe iz vmbe. Vō der potione
Potio ſancti pavli fvrber des erſten ſcī Pavli·
daz flevma· da nach di melancoliam· vñ
treiber wrzel· vñ iſt gvt fvr al di ſichtvm die
indem hovpt ſint· von chalter vevht· Si iſt